

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 21 (1899)  
**Heft:** 14

**Anhang:** Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Vorfrühling.**

**S**türme brausten über Nacht,  
Und die kahlen Wipfel troffen.  
Frühe war mein Herz erwacht,  
Schüchtern zwischen Furcht und Hoffen.  
  
Horch, ein trautgeschwätz'ger Ton  
Dringt zu mir vom Wald hernieder.  
Nisten in den Zweigen schon  
Die geliebten Amseln wieder?  
  
Dort am Weg der weiße Streif —  
Zweifelnd frag' ich mein Gemüte:  
Ist's ein später Winterreif,  
Oder eine Schlehenblüte?

Paul Seyse.

**Briefkasten der Redaktion.**

Junge Leserin in A. b. S. Lernen Sie die Hauswirtschaft und die Führung einer sorgfältig behandelten Küche, und setzen Sie Ihre Kraft ein, auf diesem Ge-

biete hervorragendes zu leisten, dann kann man Ihnen eine geachtete Stellung und ein schönes Auskommen garantieren, und zudem thun Sie für Ihre Gesundheit das denkbar Beste.

Junge Mutter in T. Das Gas ist keine zweitmäßige Beleuchtung für ein Schlafzimmer, ganz besonders nicht für dasjenige Zimmer, in welchem eine Wöchnerin mit ihrem Kindlein ruht. Das beständig auf dem Minimum brennende Gas ist ja eine Bequemlichkeit für die Wärterin, ganz besonders, wenn sie auf dem Brenner sich die Milch warm erhält. Diese Bequemlichkeit der Wärterin schlägt aber mehrfache Geführde für das kleine Kind speziell, und auch für die Wöchnerin, die Wärterin und die übrigen das Schlafzimmer belegenden Kinder in sich ein. Milch, die mehrere Stunden fortwährend warm erhalten wird, beginnt zu säuern, und wenn sie offen in einem Pfännchen steht, zieht sie alle schlechten Ausdünstungen des Schlafzimmers an. Solche Milch möchte kein unverwöhnter Erwachsener mehr trinken und dem kleinen zarten Wesen wird sie schlecht genug bekommen. Bedienen Sie sich des alten Gläsern-Nächtlichtchen. Diese sind zur Stunde immer noch die beste Beleuchtung für Schlaf- und Krankenzimmer. Und wenn die Milch warm gehalten werden muss, so geschehe dies, indem das Fläschchen mit der heißen Milch in Flanelltücher eingewickelt und in ein Federtischt gesteckt wird. Das genügt vollständig.

**Schwarze**

**Seidenstoffe**  
solideste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkl. Fabrikpreisen. Taus. von Anerkennungs-schreiben. Muster franko auch von weisser und farb. Seide. Seidenstoff-Fabrik-Union  
Adolf Grieder & Co., Zürich (Schweiz)  
Königl. Hoflieferanten. [1841]

**Appetitmangel und schlechte Verdauung**

wird mit dem rühmlichst bekannten **Etseneognac** **Gollez** sicher und rasch beseitigt. 20,000 Zeugnisse und Dankschreiben, 24jähriger Erfolg, 10 Ehrendiplome und mehr als 22 Medaillen sprechen für seine guten Eigenschaften. Weisen Sie Flaschen, die nicht die bekannte Marke „2 Palmen“ tragen, zurück. Preis Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. [1935]  
Hauptdepot: **Apotheke Gollez in Murten.**

Bitte um weitere Zusendung von Ihrem **Kasseler Hafer-Kakao**; derselbe wird von meinen Kindern sehr gern getrunken und bekommt Ihnen vorzüglich. [1455]

**Homburg.** Dr. Ahlborn, prakt. Arzt.

Siehe Annoncen: **Les Grands Magasins du Printemps de Paris.**

**Foulard-Seide Fr. 1.20**

bis 6.55 p Meter in den neuesten Dessins und Farben

[2193]

so wie schwarze, weisse u. farbige **Henneberg-Seide** v. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gefreist, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
**Seiden-Damaste** v. Fr. 1.40—22.50 **Ball-Seide** v. 95 Cts. — 22.50  
**Seiden-Bastkleider** v. Robe „ „ 16.50—77.50 **Seiden-Grenadines** „ Fr. 1.35—14.85  
**Seiden-Foulards** bedruckt „ „ 1.20—6.55 **Seiden-Bengalines** „ „ 2.15—11.60  
per Meter. **Seiden-Armires, Monopols, Cristalliques, Molire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, leibene Steppdecken- und Fahnenstoffe** etc. etc. franz. ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

**G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**

**Zur gefl. Beachtung!**

Schönste Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigeklagt werden.

Offeraten, die man der Expedition nur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigeklagt werden.

Außerdem, wenn Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerate eingespielt werden, dass die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereinie liest und sieht dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenanträgen fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vierformat beigeklagt.

Offeraten, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen.

**Eine Tochter**

aus gutem Hause, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten exakt und reinlich, evangelischer Konfession, welche das Servieren und die Zimmerarbeiten versteht, sucht Saisonstelle als Zimmermädchen. Gefl. Offeraten unter Chiffre R 2261 befördert die Expedition. [2261]

**C**ine gut erzogene Tochter von 22 Jahren, Engadinerin, der deutschen, französischen und romanischen Sprache mächtig und in allen Hausarbeiten wohl erfahren, sucht Stelle als Haushälterin bei einer honetten Familie. Beste Referenzen. Gefl. Offeraten unter Chiffre 2232 befördert die Expedition dieses Blattes. [2232]

**Gesucht:** [2225]

auf 10. April in ein grösseres Herrschaftshaus aufs Land eine tüchtige Köchin. Gute Empfehlungen nötig. Offeraten unter Chiffre 2225 befördert die Expedition des Blattes.

**F**ür eine 16jährige, brave Tochter mit guter Sekundarschulbildung wird Gelegenheit gesucht, unter tüchtiger Leitung die komplette Besorgung eines Kolonialwarenladens zu erlernen. Antritt 1. Mai a. c.

Gefl. Offeraten unter Chiffre 2238 befördert die Expedition. [2238]

**E**ine gut geschulte und gut erzogene Tochter aus achtbarem Hause, welche mit bestem Erfolg eine Handelsschule absolviert hat und nun in der französischen Schweiz ihre Sprachkenntnisse erweitert, wäre geneigt, als Volontärin den Posten einer Hotelsekretärin in einem feinen Etablissement zu versehen. Gefl. Offeraten sind unter Chiffre N 2091 an die Erspe. d. Bl. zu richten. [2091]

**Eine Tochter**

aus guter, protestantischer Familie, gelehrte Schneiderin, wünscht Stelle als **Stütze der Hausfrau** in feiner Familie. Auskunft bei (H 1644 Z)

**Frau Förstler,**  
2256] St. Annagasse 4, Zürich.

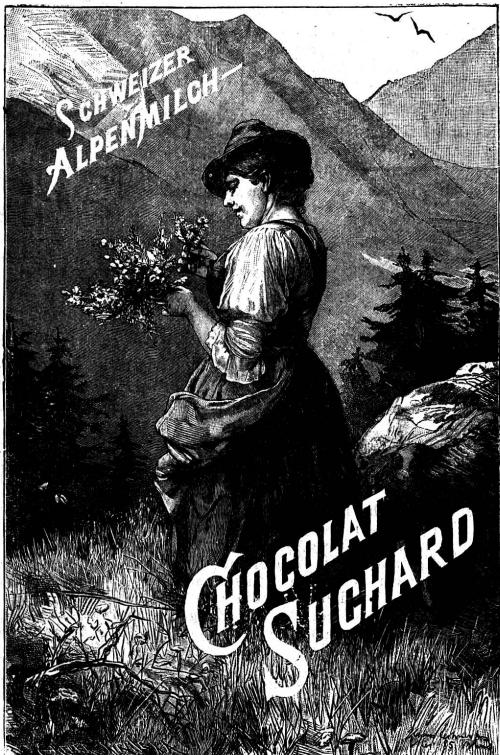
**Kinder-Milch**

Sterilisierte Alpenmilch  
der Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.



**E**in Fräulein, durchaus gediegenen Charakters, arbeitsfähig und gewandt im Umgang, sucht Stelle zur Bedienung in einem gut frequentierten Spezereigeschäft, Drogerie oder dgl. Unter zusagenden Verhältnissen wird nicht auf Lohn resekliert. Die Betreffende ist der deutschen und der englischen Sprache mächtig und bietet jede Gewähr. Offeraten unter Chiffre M J 2157 befördert die Expedition. [F V 2157]

**F**ür eine Tochter von 21 Jahren, welche die Haushälfte zu besorgen weiß und an die Verrichtung dieser Arbeit gewöhnt ist, wird bei einer tüchtigen, selbst mitarbeitenden Hausfrau Stelle gesucht, sowohl zur vervollständigung ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten als hauptsächlich im Hinblick auf Erziehung und Gewöhnung zur Selbständigkeit und Pflichttreue. Offeraten unter Chiffre M 2249 befördert die Expedition. [2249]

**PENSION.**

Töchter, die französisch lernen wollen, finden angenehme, billige Pension in einer guten Familie eines grossen, neuengburgischen Dorfes. Sekundarschule: Special-kurs für Fremde.

Prospekte und zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung. Auskunft erteilen: Herr Pfarrer Straumann in Dübendorf (Zürich) und Mme. Chapuis, Fleurier (Neuchâtel). [2258]

**Französische Sprache.**

Zur Erlernung derselben finden noch einige junge **Mädchen** in einem best geführten bürgerlichen Pensionate auf dem Lande freundliche Aufnahme. Gründlicher Unterricht in Sprache und Klavier, sowie angenehmes Familieneben. Aufenthalt ein Jahr, Pensionspreis bescheiden. Zahlreiche Referenzen zur Verfügung. — Man wende sich für nähere Auskunft direkt an die Besitzerin Fräulein A. Seewer in Romain-mötiere (Waadt). (H 2856 L) [2234]

**Pensionnat**

de jeunes demoiselles.

Jeanneret-Humbert, Villa la Violette, Bevaix Neuchâtel, Suisse.

Etude approf. du français. — Soins maternels. Référ. de parents des élèves. Prospr. avec vue. [2143]

**Mädchen-Pensionat**

Neuchâtel. Port Boulant 2. Französisch, Englisch, Musik, Malen, Haushaltung, wenn gewünscht. [2094]

2266

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau S. S. in Z. Das Mädchen ist noch zu jung und unfehlbar, es bedarf noch des sittlichen Haltes durch seine Umgebung. Eine ältere, gereifte Person wäre dieser Aufgabe eher gewachsen, und der Boten wäre durch eine solche auch zweckentsprechender ausgefüllt. Sie sehen, wie außerordentlich notwendig es ist, dass erzieherische Moment in erster Linie voranzustellen, wenn es sich um die Platerierung eines noch so unerfahrenen, jungen Mädchens handelt.

Junge Leserin in A. Sie kommen mit 45 Jahren noch rechtlich frisch genug. Nutzen Sie alle genannten Bildungsgelegenheiten recht reichlich und erschöpfend und das gesetzte Ziel im Auge behaltend aus, dann vergeht die Zeit wie im Fluge, und Sie bringen Ihrem Ausserwähnlich ein Frauchen mit in die Ehe, die es an Tüchtigkeit mit der Gewiegtesten aufnehmen kann.

**Pensionnat de Demoiselles**

Le Verger, Pontaise, Lausanne.

Vie de famille agréable et pratique, éducation chrétienne, instruction soignée, séjour de montagne en été.

S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. [2253]

Pension. Frau Witwe B. Zumkehr, Rue du Temple allemand, La Chaux-de-Fonds, würde zwei oder drei junge Töchter in Pension nehmen, welche zur Erlernung der französischen Sprache die auszeichneten höheren Stadtschulen besuchen möchten. Nach Wunsch Klavier-, Englische- u. Italienischstunden; Haushaltungsschule. Liebenvolle Pflege. Familienleben. Mässige Preise. Referenzen bei HH. H. Lehmann, Advokat; P. Debrot, Professeur; Charles Barbier, Notar; P. Borel, Pfarrer, in Chaux-de-Fonds; P. Robert, Kassier, Kantonalbank in Neuenburg. (H 2417 J) [2267]

Spécialités renommées J. KLAUS

Fabriques LE LOCLE (SUISSE) MORTEAU (FRANCE)

CACAO SOLUBLE J. KLAUS

CHOCOLAT J. KLAUS  
Extra fondant

Caramel mou J. KLAUS  
à la Crème

Caramels fourrés J. KLAUS  
et acidulés

Gaufrettes J. KLAUS  
aux fruits

Pâte Pectorale J. KLAUS  
fortifiante

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt  
und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag  
gegebenen Effekten. [2028]

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften,  
Kochbücher, Postbücher, Erbauungsschriften,  
Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien,  
Photographien, Lederwaren, &c. &c.  
Kataloge gratis. (H 94 Y) [2040]



Drognerie in Stein (Kt. Appenzell)  
versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenk)  
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-Honig per Post franko Fr. 4.90. [2019]

Jacques Becker, Eunenda-Glarus.

Billigste Bezugsquelle (bestellt seit 1860)  
für Baumwolltücher und Leinen zu  
Engrospreisen. Prinzip: Nur ausgesuchte prima Qualitäten Abgabe jedoch nicht unter 1/2 Stück 30.35 Meter. Courente Tücher, rot von 15 Cts. günstig von 20 Cts. an per Meter, was zu den feinsten Spezialitäten. Wollen Sie Muster verlangen u. vergleichen. (1826)

**Bettwässen.**

Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurde mein Knabe von Bettwässen, Blasenschwäche schnell und billig geheilt, was ich gerne bezeuge. Töss, den 16. März 1898. Joh. Baur, Monteur. Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1821]

Frau A. M. in S. Es war des Raumes und anderer Rücksichten wegen nicht möglich, Ihre Frage in der gegebenen Art aufzunehmen. Es wird aber auch diese, das Wesentliche wiedergebende, Form genügen.

Herrn S. M. in S. Nach vorhergegangener Mitteilung ist eine Befreiung an den beiden letzten Wochentagen möglich.

Bekümmerte Mutter in S. Es ist eine leicht nachzuweisende Thatsache, dass eine Mutter ihre Tochter oft nicht früh genug verheiraten kann, währenddem sie dem Sohn den gleichen Schritt, bewusst oder unbewusst, möglichst erreichert. Dieses Geschick, dessen Sie sich vielleicht selbst nicht bewusst sind, liegt aber für andere offen zu Tage, und Sie dürfen sich nicht wundern, wenn Ihnen selbstsüchtige Motive für dieses Verhalten unterstehen werden. Lassen Sie Ihren Sohn — ganz abgesehen von Ihren eigenen Wünschen — diesmal seines

Herzens Stimme folgen und erklären Sie von sich aus sich in Zukunft ausschließlich dem Geschäft widmen zu wollen und der künftigen Sohnsfrau das häusliche Wirken vollständig zu überlassen; Sie werden damit des Sohnes Glück begründen und sich selbst ein freundliches, von sorgender Liebe umgebenes Alter sichern.

**Bleutarmut. Bleichsucht.**

Herr Dr. R. Seiff in Wien schreibt: "Beehre mich, Ihnen mit großer Begeisterung mitzuteilen, dass meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämatogen ganz vorzüglich waren. Drei Fälle einer bleichsucht zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besserung. Das Fehlen jeder unliebsamen Nebenwirkung, die kräftige Steigerung des Appetits machen Ihr Präparat zu einem wertvollen Requisit des Arzneithauses." Deposits in allen Apotheken. [1079]

**Damenkleiderstoffe**

moderner Genres, farbig und schwarz, hell und dunkel, weiß und lichtfarben, von 40 Cts. an.

Mohairs, Wollen, Seide, Halbseide und Baumwollen.

Meter- und Robenweise in allen möglichen Preislagen. [2128]  
Täglich entstehende Resten u. zurückgesetzte Artikel in Confections extra billig.

Stoff-Muster und Auswahlen  
franko zu Diensten.  
Kolorierte M-debilder gratis.

Oettinger & Co., Zürich.  
Mode- und Stoff-Versandhaus 1. Ranges.

**Haushaltungssehule und Töchterpensionat  
in Neuenburg.**

Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy.

Koch-, Haushaltungs- und Handarbeitskurse. Erlernen der französischen Sprache. Unterricht im Hause oder Besuch der Stadtschulen. Annehmliche Lage; grosser Garten. Sorgfältige Pflege. Jährlicher Preis 900 Fr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [2135]

**Sehr lohnender Nebenverdienst  
für Frauen und Töchter**

bietet die Uebernahme einer Vertretung für eine Kunstanstalt, welche sich hauptsächlich mit der Ausführung grosser Porträts nach neuester, billiger Methode befasst. Die Uebernahme der Vertretung erfordert weder irgendwelche Vorkeanntisse noch Lokalitäten, bietet aber jedermann, der einen grösseren Bekanntenkreis hat, infolge der leichten Geschäfte und hohen Provision unbedingt sehr lohnenden Verdienst. Absolut kein Risiko. Vertretungen sind erfahrungsgemäss auch auf dem Lande sehr einträglich, und werden solche in allen Ortschaften der Schweiz gesucht. Gefl. Offerten sind unter Chiffre Z 2182 an die Expedition erbeten. [2268]

**Handels-Institut, Elfennau**

"Internat" — Bern. — „Externat“

Gründliches Studium aller Handelsfächer. Drei- und sechsmonatliche Sprach- und Handelskurse. — Kaufmännische Lehrlingschule. [2204]

Semester-Anfang: 15. April.

Vorzügliche Referenzen. — Prospekte gratis bei der Direktion.

Emil Frey, „Elfennau“, Bern.

**Zug Institut Minerva Zug**

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen.

Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion 2100.

W. Fuchs-Gessler.

**Frauenarbeitsschule in Neuenburg.**

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag den 11. April nächsthin und wird durch den Unterricht im Weissnähen, Verstecken, Flicken und Stopfen eröffnet. Die Dauer dieses Kurses beträgt ein Vierteljahr. Darauf folgt der Unterricht im Maschinennähen (ein Vierteljahr) und im Kleidermachen (4 Monate). Das vollständige Programm umfasst also ein ganzes Schuljahr. Am Schlusse desselben können die Schülerinnen, die sich durch Fleiss und tüchtige Kenntnisse ausgezeichnet haben, ein Diplom erlangen. — Vorzügliche Gelegenheit für junge Töchter aus der deutschen Schweiz, die französische Sprache zu erlernen und sich gleichzeitig gründlich in den Fächern des Frauenarbeitsunterrichtes auszubilden. — Auch wird Unterricht im Glätten und Weisssticken erteilt.

Für nähere Auskunft, sowie für das Programm der einzelnen Fächer nebst Muster an sich an F. A. Piaget, Direktor der Primarschulen in Neuenburg, (H 2480 N) zu wenden. [2210]

**Fc. Chs. Scherf, Lehrer und eidg. Experte**

Villa Belle-Roche in Neuchâtel, nimmt einige Pensionäre (Knaben) zu sich auf, welche das Französische erlernen wollen. Prachtvolle, gesunde Lage. Gute Pflege. Familienleben. Referenzen zu Diensten. [2106]



**Ersatz für Korsett.**

Gibt elegante Figur bei absoluter Behaglichkeit. (H 1087 G)

Alleinverkauf: [2274]

Wessner-Baumann, St. Gallen.

**Rheumatismus**

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc. werden durch das Tragen des berühmten

**Magneta-Stifts**

schnell und dauernd beseitigt. Preis 1 Fr. Alleumversand von (H 812 G) J. A. Zuber, Flawil.



Zerstäuber [2273]

**Blumen-Spritzen**

Rafraîchisseurs

in einfacher u. eleganter Ausstattung

**Lance-Parfum „Rodo“**

gefüllt

**Spritzflacons**

**Fixir-Spritzen etc.**

**Hechta potheke**

u. Sanitätsgeschäft A.-G.

St. Gallen.

Verkaufs- i. d. Hechta potheke, I. St.

lokale Kugelgasse 4, I. St.

Mme. Fischer-Hinnen. Tonhaltest. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

**Haarausfall**

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

**Damen-, Herren-, Knaben-**



Meterweise! Anfertigung nach Mass!

Fert. Jaquette-Costume

von Fr. 25.— an. [1641]

## Lebensberuf.

Zwei talentierte junge Damen, die einige Vorschule im Zeichnen haben, werden in einem Atelier für photogr. Vergrösserungen und Portraitmalerei als Elektivinen auf Mitte April oder Ende März aufgenommen. Dieselben können sich ihrem Talent und ihrer Neigung entsprechend für den photographischen Beruf, Retouche für lebensgrosse Portraits nach einem eigenen Verfahren, Miniaturportraits bis zum grossen Oelbild, ausbilden.

Bedingungen:

[2250]

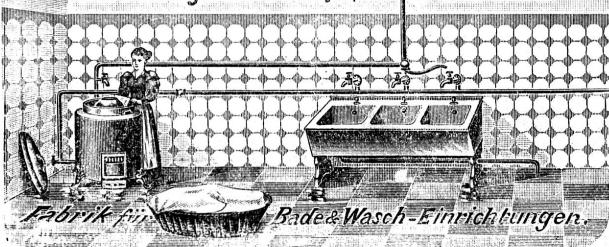
Zwei Monate Probezeit.

Ein Jahr Lehrzeit ohne Lehrgeld.

Nachher dauernde Beschäftigung bei gutem, der jeweiligen Leistungsfähigkeit entsprechendem Honorar.

Gefällige Offerten mit Angabe des Alters und der bisherigen Thätigkeit, sowie mit Beilage der Photographie versehen, befördert die Expedition.

G. Helbling & Cie Stadelhoferplatz 18 Zürich I.



[2057]

Direkte Sendungen an die bekannte erste  
Chemische Waschanstalt und Färberei

von Terlinden & Co.

vorm. H. Hintermeister, Küssnacht, Zürich  
werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuiert  
und in solidester

Gratis-Schachtel-Packung

retourniert.

[2211]

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Hausierer halten keine.

Hausierer halten keine.

## Warnung

vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets „Sanitas“, welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität auf den Markt gebracht werden.

[1534]

Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil- und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende Verletzung unseres Patentes verfolgen.

Jedes echte Sanitas-Corset mit porösen Gummi-Einsätzen in der Brust- und Hüften-Partie, empfohlen durch die Herren Prof. Dr. Eichhorst und Prof. Dr. Huguenin, Zürich, trägt den Stempel „Sanitas“ + Patent 4663 und ist in besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften erhältlich.

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.

Zürich 1894

Diplom

1896 Genf

## Meine Aussteuer-

specialbranch bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

### Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer aus Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettsäulen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Massivplatte, 1 zweitürige Waschkommode mit Massivplatte und Kristallspiegelanfahrt, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Kristallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-

garantur, Fr. 750.—.

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehbar für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Sitzhe mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Überzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, Fr. 650.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquette-Taschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, 1 Salontepich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystal, Fr. 800.—.

Alle nussbaumene Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 30 fertige Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

A. D. AESCHLIMANN

Möbelfabrik, Schiffäld 12, Zürich.



## Gesundheits-Bottinen

(+) Patent Nr. 10,402)

aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke Füsse ein im Sommer kühler, im Winter warmer, bequemer Haus- und Ausgangsschuh. [2257]

Schäfte und fertige Bottinen liefern Huber, Gressly & Cie. Laufenburg.

## Institut für junge Leute.

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

~~~ Gegründet 1859. ~~~

Erlernung der modernen Sprachen u. sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelb. Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemal. Zöglingen. Sommersemester 25. April 1899. (K 292 L)

Direktor: N. Quinche, Besitzer,

### Kennen Sie Practica?

Das Ueberziehen eines Stehkragens mit Kleiderstoff war bisher bei den gebräuchlichen harten und steifen Einlagen sehr lästig und zeitraubend, zumal der Stoff auf der äusseren Seite nicht mit der Nadel durchstochen werden darf. Eine grosse Verbesserung bietet Vorwerk's neue Kragen-Einlage Practica, deren am Rande eingewebte, weiche Bändern ein bequemes und solides Befestigen des Kleiderstoffes ermöglichen. Jedes bessere Geschäft führt die Practica-Einlagen, welche ebenso wie die vorzüglich bewährten Vorwerk'schen Kleiderschutzborden den Aufdruck des Erfinders Vorwerk tragen.

[2251]

(H428/1/2)

## Institut Pestalozzi.

Französisches Töchter-Pensionat.

Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte, sowie weitere Auskunft durch [1835]

Die Direktion.

## Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nahrmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1 30 } rote Packung.

Paquet, loses Pulver „ 1 20 }

Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

## Trunksucht-Heilung.

[1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mittheilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich weiß Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli, Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Hausfrauen! Die schönste Wäsche

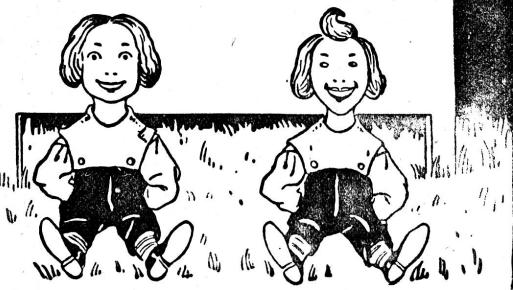
erzielt Ihr beim Gebrauch der vorstiglichen

## Mohren-Seife!

garantiert rein und absolut frei von schädlichen Bestandtheilen. Hoher Reinigungsvermögen. Zu haben in Stücken von 20 cta. und 35 cta. in den Consums und Spezereihandlungen.

Die alleinigen Fabrikanten

Huber & Cie., Märstetten (Thurgau).



[2093]



# Printemps

## NOUVEAUTÉS

Wir bitten diejenigen unserer werten Kunden, denen unser neuer, **Illustrirter Sommer-Catalog** noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezügl. Anfragen an

**MM. JULES JALUZOT & C°**  
in PARIS

zu richten, worauf dessen **Zusendung Kostenfrei** erfolgt.  
*Eigene Speditionshaus in BASEL,  
Aeschengraben, 14.*

# Butter.

Erhalte alle zwei Tage frische  
**Stockbutter**

Täglich frische Centrifugebutter

## Emmentaler

prima Ware von 80 Cts. bis auf 1 Fr.  
Für gefl. Abnahme empfiehlt sich bestens

**A. Gese**,  
Milch-, Käse- und Butterhandlung,  
Metzgerg., St. Gallen. [2270]  
NB. Spezereien und Petrol halte nicht.

**Niemand** versäume, meine  
Musterzusammenstellung in Spezial-Neuheiten für Frühjahr und Sommer in (H 802 G)  
feinen

**Herrenkleiderstoffen**  
zu verlangen. [2202]

Vorzügliche Bezugssquelle.  
Versand gratis durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme.

J. Bürgi, Wil, St. Gallen.

# 8ung!

Versende in nur prima Qualität

|                                |                             |          |
|--------------------------------|-----------------------------|----------|
| 5 kg Kaffee, fein              | Campinas                    | Fr. 5.50 |
| 5 "                            | Auslese                     | 6.50     |
| 5 "                            | feinst Campinas Perl        | 7.50     |
| 5 "                            | Salvadore                   | 8.50     |
| 5 "                            | Sumatra Perl                | 9.50     |
| 10 kg gedörnte neue Zwetschgen |                             | 3.20     |
| 10 "                           | feine neue Birnen           | 6.—      |
| 10 "                           | süsse Birmenschnitte        | 4.—      |
| 10 "                           | schöne, süsse Apfelschnitte | 8.20     |
| 10 "                           | neue Kastanien              | 3.40     |
| 10 "                           | weisse neue Bohnen          | 2.80     |

**Ferdinand Staub**  
Baar (Kt. Zug). [2219]

**Schweizerfrauen**  
unterstützt die einheimische Industrie!

### Wer Kleiderstoffe

bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange das Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage

**Ph. Geelhaar in Bern.**  
Telephon Nr. 327. (1655)

Muster umgehend franko.

N.B. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

**Verlangen Sie Muster**  
nobestehender, sowie sämtl.  
Damen- und Herrenstoffe,  
Leinen- u. Baumwollstoffe der  
**Magazine**  
**Max Wirth**  
— Zürich —  
Versand v. n. Manufakturwaren

**Schwarze Kleiderstoffe**  
neueste Dessins, stets frische Auswahl  
Schwarze Cachemires . . Fr. 1. — bis 5. — p. m.  
Schwarze Crêpe-Gewebe . . 1.50 " 5.40 " "  
Schwarze Cheviots, schwer . . 2. — 4.50 " "  
Schwarze Fantasie-Stoffe . . 1.70 " 5.70 " "  
Halbtrauerstoffe . . 1.60 " 3.70 " "  
Meine Muster-Kollektionen bieten infolge der niedrig gestellten Preise Vorteile für jedermann. [2139]



**Telfaden.**  
Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.  
Unübertragene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 752 Z). [2118]



**Nervenleiden, Nervenschwäche.**  
1229 Auf Ihre Anfrage teile Ihnen mit, dass ich durch Ihre Hülfe von meinem Leiden, Nervenleiden, Nervenschwäche, Zittern, Nervosität, Aufregung, Kopfschmerz und Magenbeschwerden geheilt worden bin. Sollte ein Rückfall eintreten, so werde ich mich wieder Ihrer brieflichen Behandlung anvertrau n. Ich habe mit der Nachricht gezögert, um zu sehen, ob die Heilung von Bestand sei. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Mühe; es soll mein Bestreben sein, Sie bekannten Kranken anzuempfehlen. Klingenthalstrasse 87, Basel, den 23. Nov. 1897. Fräulein Anna Rapp. Die Echtheit der Unterschrift des Fräulein Anna Rapp bezeugt: Basel, den 23. Nov. 1897. Kanzlei des Kantons Basel-Stadt: Schneider. , Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“ [2059]

**K eine Mutter, keine Hausfrau** sollte verfehlt  
den Kasseler Hafer-Kakao  
bei ihren Kindern und in ihrem Haushalt zu verwenden. Derselbe ist unübertrefflich zur Ernährung schwächerer und kranker Personen. Wer denselben einmal getrunken, wird ihn fernerhin nicht missen wollen. Kasseler Hafer-Kakao wird nur in blauen Kartons, à 27 Würfel in Staniol verpackt, zum Preise von Fr. 1.50 pr. Karton in den Apotheken, Delikatess-, Droguen- und besseren Kolonialwarenhandlungen verkauft. [1435]

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

## Zuschneider oder Zuschneiderin

finden besonders günstige Gelegenheit, ein altes [2262]

### Lingeriegeschäft

mit solider Kundschaft zu übernehmen. Kleines Kapital erforderlich. Offertern befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre AR 2262.

Reine frische Nidel-Butter  
zum Einsiedeln, liefert gut und billig  
2189 | **Otto Amstad**  
Beckenried, Unterwalden.  
(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

**Ceylon TEA**  
C 9 C 9 C 9 C 9

**Ceylon-Thee,** sehr fein  
kräftig, ergiebig und halbschwarz.  
Originalpackung per engl. Pfld. per 1/2 kg  
Orange Pekoe Fr. 5.— Fr. 5.50  
Broken Pekoe " 4.10 " 4.50  
Pekoe " 3.65 " 4.—  
Pekoe Souchong " — " 3.75

**China-Thee,** beste Qualität.  
Souchong Fr. 4.— Konkon Fr. 4.— per 1/2 kg  
Rabatt an Wiederkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur.  
Niederlage bei Joh. Stadelmann,  
Marmorhaus, Marmorstrasse 51, St. Gallen.

**Engler's I = Kernseife**  
(Marke Schlüssel)  
ist garantiert rein, ohne schädliche Substanzen. Enthält in Spezereihölz. u. Droguen.

Weisse, baumwollene Strümpfe  
werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt  
per Paar à 50 Cts. bei  
**Georg Pletscher**  
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei  
in Winterthur. [2187]

## Bettfedern

Versende portofrei ins Haus: Neue Bettfedern à 75 Cts.; gute Entenfedern à Fr. 1.25; flauschige Entenfedern à Fr. 1.50; Haublaum zu 2 Fr.; sehr feiner, grauer Rupf zu Fr. 2.50 und 3 Fr.; feinster weißer Rupf zu Fr. 3.50 und Fr. 4.50; Flaus zu 3 Fr.; feine Daunen zu 5 Fr., 6 Fr. und Fr. 7.50 per halbes Kilo. — Muster prompt und franko zu Diensten.

**Ferdinand Staub**  
Baar (Kt. Zug). [2220]

**Für 6 Franken**  
versende franko gegen Nachnahme  
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden**  
werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger  
Eunenda. [2029]

### Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff  
**Berner Leinwand**  
zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert. Walter Gygax, Fabrikant, Bleienbach (Kt. Bern). [1884]